

[Mobile book] Der Schatten des Todes: Sidney Chambers ermittelt

## Der Schatten des Todes: Sidney Chambers ermittelt

Von James Runcie

*\*Download PDF | ePub | DOC | audiobook | ebooks*



[Download](#)

[Read Online](#)

Produktinformation -Verkaufsrang: #135959 in eBooksVerffentlicht am: 2016-03-10Erscheinungsdatum:  
2016-03-10File Name: B018M7W118 | File size: 65.Mb

**Von James Runcie : Der Schatten des Todes: Sidney Chambers ermittelt** before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised Der Schatten des Todes: Sidney Chambers ermittelt:

KundenrezensionenHilfreichste Kundenrezensionen2 von 2 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich.  
angenehm berraschtVon bookyogiWas fr ein netter Zufallskauf: Anstatt einen Krimi zu kaufen, habe ich ein Buch mit

sechs kriminalistischen Kurzgeschichten erstanden, die mir durchweg gut gefallen haben. Keine blutrünstigen Dinger (wer sich sehr gruseln will, ist hier falsch), nichts furchtbar Schreckliches - was mir entgegen kommt: ich bekomme leicht Alpträume von scheulichen Mordgeschichten (bekommen würde, falls ich sie lesen dürfte^^). Sondern einfach nur ein netter, gutaussehender Pfarrer, der zunächst ziemlich unfreiwillig in eine Ermittlungsgeschichte hineingezogen wird. Englisch-Landleben im Grünen, ein bißchen Romantik (Hildegard oder Amanda oder gar keine oder eine ganz andere?), krisengestülzte Freundschaft, ab und an englischer Humor, ein Hund und die blichen Dorfcharaktere. Mir gefällt's! Ich hoffe, der Autor schreibt fleißig weiter! 27 von 28 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Englisch, sehr englisch Von Jan-W Hecker Sidney Chambers lebt in den 50ern und ist Vikar, nicht gerade ein Draufgänger, aber klug. Und er ist befreundet mit einem Inspektor, stt ab und zu auf Seltsames, was ermittelt werden muss. Der Autor hat dieses und die Folgebücher nicht als hard boiled Krimis, sondern auch als Spiegel der Zeit angelegt und das macht sehr viel aus. Die Krimihandlungen gibt es, aber sie sind das, was man so schön cosy crime nennt. Die Kritik des Mitrezensenten finde ich nicht adäquat, sie wird dem Buch nicht gerecht. Literarisch sollen solche Bücher doch gar nicht im engeren Sinne sein, sie sind Unterhaltung. Und keine schlechte, wie ich finde. Für England-Fans zu empfehlen und: es hat durchaus seinen Grund, dass die Reihe, auch als TV-Serie (die Bücher sind übrigens auch nicht als "Vorlage für eine Serie" geschrieben worden, wie hier behauptet wird, die Bücher wurden einfach verfilmt!) in UK sehr erfolgreich ist. 6 von 6 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Very british - mit viel Atmosphäre Von hoerbuchjunkies.com Meinung Sidney Chambers ist Pfarrer in dem kleinen Städtchen Grantchester. Der anglikanische Pfarrer gerät immer wieder durch Zufall an Kriminalfälle in seiner Nachbarschaft. Gemeinsam mit seinem Freund, dem Inspektor Keating ist er mit viel Einflungsvermögen und typisch britischem Charme einen Juwelenraub und einen Kunstflscherskandal und erlebt dabei ungewollt so manches Abenteuer. Spätestens seit Pater Brown sind Geistliche beliebte Akteure in Kriminalfällen. Autor James Runcie hat hier einen Protagonisten erschaffen, der in den 50ern lebt und agiert und der mit typisch britischem Charme seine Hörer berzeugt. Dabei ist Chambers kein hartgesottener Teufelskerl, sondern ein ganz normaler Vikar, der zuerst klug handelt und seine Fälle charmant und gemächlich ist und dem das Wohl seiner Schäfchen wichtiger ist, als das Lesen von Filmen. Dass Runcie mit diesem Konzept ins Schwarze getroffen hat, beweisen auch die Briten, die die Bücher, die seit 2014 auch als Serie verfilmt wurden, lieben und die Serie mit hoher Zuschauerquote anschauen. Gemächlich wie Chambers ist auch der Spannungsbogen, der sich langsam und gemächlich entwickelt und eher vom Charme der Protagonisten lebt. Wer einen nervenkitzelnden Krimi sucht, ist hier sicherlich falsch, dafür werden aber alle England-Fans begeistert von der Very british-Atmosphäre sein. Sprecher Moritz Pliquet, ausgebildeter Schauspieler und regelmäßiger Hörbuch- und Hörspielsprecher, liest die Geschichte voller Charisma. Seine Stimme passt ausgezeichnet zur Handlung und er stützt noch die heimelige Stimmung. Mit seiner Stimme bietet er gute Hörbuchunterhaltung und schafft es, der Geschichte seinen eigenen Stempel aufzudrücken. Das gezeichnete Cover zeigt eine idyllische Landschaft mit Blumen und einer Kirche, vor der ein Mann auf einem Fahrrad, begleitet von einem Hund radelt. Verpackt sind die sechs CDs in einem Digipak aus Pappe, das im Inneren Informationen zur Produktion und zum Sprecher bereithält. Fazit Typisch britischer Krimi, der mehr mit Atmosphäre als Nervenkitzel berzeugt und beim Hören Spaß macht. Vier von fünf Punkten für Sidney Chambers.

Kurzbeschreibung England, 1953. Als Pfarrer des kleinen Städtchens Grantchester hat Sidney Chambers mit seinen Schäfchen alle Hände voll zu tun. Und als wäre das nicht genug, betätigt er sich noch als Privatdetektiv - widerwillig allerdings. Gemeinsam mit seinem Freund Inspector Keating stt er auf eine Reihe mysteriöser Kriminalfälle: den vermeintlichen Selbstmord eines Anwalts, einen Juwelenraub und einen Kunstflscherskandal, der Sidneys beste Freundin in Lebensgefahr bringt. Sidney ermittelt notgedrungen: mit viel Einflungsvermögen, Charme und großem Verständnis für das Allzumenschliche. Pressestimmen Mit viel Einflungsvermögen, Charme und großem Verständnis für das Allzumenschliche. (Ultimo, 02.03.2016) Eines der interessantesten Krimi-Unterfangen der Saison. (Prisma, 11.03.2016) Runcie setzt die Konventionen des Genres lustvoll in Szene. (Sddeutsche Zeitung, 12.04.2016) Mit einem wohligen Seufzer lässt man sich in einen Sessel sinken und verfolgt, wie Sidney die Welt wieder in Ordnung bringt. (Susanne Lenz Berliner Zeitung, 28.05.2016) Ein klassischer Wohlfühlkrimi. (Vogue, 09.06.2016) Unterhaltsam, spannend und etwas ganz Besonderes. (Anna Anzulewicz General-Anzeiger, 04.06.2016) Mit einem wohligen Seufzer lässt man sich in einen Sessel sinken und verfolgt, wie Sidney die Welt wieder in Ordnung bringt. (Frankfurter Rundschau, 01.06.2016) Man schätzt die Krimis, die ohne blutrünstige Morde auskommen, dennoch in Abgründe eintauchen und sehr humorvoll erzählt sind. (Irne Weitz Schweitzer Familie, 09.06.2016) Ein unterhaltsamer, charmanter Episodenkrimi, der gänzlich ohne blutrünstige Schockeffekte auskommt. (Sdhessen Woche, 15.06.2016) James Runcies charmante Zeitreise in die 50er Jahre könnte auch von Agatha Christie erdacht worden sein. (Klnische Rundschau, 05.07.2016) Kurzbeschreibung England, 1953. Als Pfarrer des kleinen Städtchens Grantchester hat Sidney Chambers mit seinen Schäfchen alle Hände voll zu tun. Und als wäre das nicht genug, betätigt er sich noch als Privatdetektiv - widerwillig allerdings. Gemeinsam mit seinem Freund Inspector Keating stt er auf eine Reihe mysteriöser Kriminalfälle: den vermeintlichen Selbstmord eines Anwalts, einen Juwelenraub und einen

Kunstflscherskandal, der Sidneys beste Freundin in Lebensgefahr bringt Sidney ermittelt notgedrungen: mit viel Einflungsvermgen, Charme und groem Verstdnis fr das Allzumenschliche.